



BERLINISCHE GALERIE

LANDESMUSEUM FÜR MODERNE
KUNST, FOTOGRAFIE UND ARCHITEKTUR
STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

ALTE JAKOBSTRASSE 124-128
10969 BERLIN
POSTFACH 610355 – 10926 BERLIN

FON +49 (0) 30 –789 02–600
FAX +49 (0) 30 –789 02–700
BG@BERLINISCHEGALERIE.DE

PRESSEMITTEILUNG

Kontakt:
Ulrike Andres
Leitung
Marketing und Kommunikation
Tel.: 030 789 02-829
andres@berlinischegalerie.de

Berlin, 28. August 2014

Wir sanieren unser Haus – Die Berlinische Galerie schließt ab 1. Juli 2014 vorübergehend

Nach dem erfolgreichen Ausstellungsjahr 2013 – mit „Wien Berlin“ (rund 130.000 Besucherinnen und Besucher) und den Ausstellungen zu Dorothy Iannone und Nik Nowak – musste das Landesmuseum für Moderne Kunst wegen Sanierungsarbeiten am 1. Juli 2014 vorübergehend schließen. Grund dafür ist die Sprinkleranlage, die zum Brandschutz im ehemaligen Glaslager installiert ist. Wie sich bei einer Routinekontrolle im Herbst des vergangenen Jahres herausstellte, muss die alte Anlage erneuert werden. Die landeseigene Berliner Immobilienmanagement GmbH BIM, deren Mieter die Berlinische Galerie ist, übernimmt die Sanierung. Dies betrifft sowohl die Ausstellungsräume als auch das unterirdische Depot, in dem die Kunstwerke der fünf Sammlungsbereiche des Museums lagern. Die Wiedereröffnung ist im Frühjahr 2015 geplant.

„Eine mit Schließung einhergehende Sanierung ist keine erfreuliche Nachricht, aber nach zehn Jahren in diesem Gebäude ist eine technische Aufrüstung auch nichts Außergewöhnliches und dient letztlich dem Schutz der Kunst“, sagt Dr. Thomas Köhler, Direktor der Berlinischen Galerie. Köhler sieht in der Maßnahme zum jetzigen Zeitpunkt auch eine Chance. Zum einen werden neueste technische Sicherheitsstandards zum Einsatz kommen und die Wiedereröffnung findet rechtzeitig zum 40-jährigen Jubiläum in 2015 statt. Drei große Ausstellungsprojekte sind bereits in der Planung: Die Architektur der 60er Jahre, eine Ausstellung zu der Berliner Fotografin Heidi Specker und die große Schau zu Max Beckmann.

Hinter den Kulissen geht die Arbeit weiter. Auf der Website, über Facebook und den Newsletter informiert die Berlinische Galerie über Museumsaktivitäten und temporäre Veranstaltungen. Das Atelier Bunter Jakob wird auch während der Schließzeit ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche anbieten und sich mit Kursen, Workshops und Projekten auf Entdeckungstouren in den Stadtraum begeben.

www.berlinischegalerie.de
www.facebook.com/berlinischegalerie